JUNG PUMPEN WCFIX PLUS

DE Original-Betriebsanleitung
EN Instruction Manual
FR Instructions de service
NL Gebruikshandleiding
IT Istruzioni per l‘uso
PL Instrukcja eksploatacji
CN

polster in der Anschlussleitung kann es zu Ablaufproblemen und Rückstau kommen. Um diesen Rückstau zu vermeiden, ist die Zulaufleitung der Dusche in ihrem Hochpunkt zu entlüften. Die Lüftungsleitung kann an die Behälterlüftung angeschlossen werden.

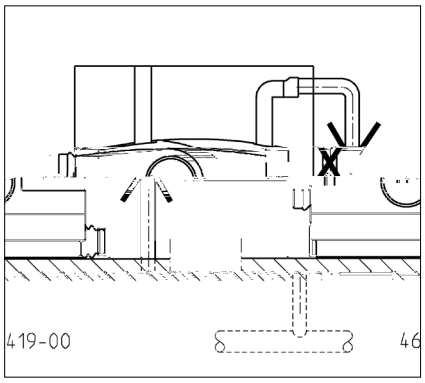
Die mitgelieferte Vorrangklappe muss bei Anschluss einer Dusche in den entsprechenden Anschlussstutzen eingesetzt werden.

Wir empfehlen, in die Druckleitung nach der Rückschlagklappe einen Absperrschieber zu installieren. So kann die Rückschlagklappe leichter gewartet werden.

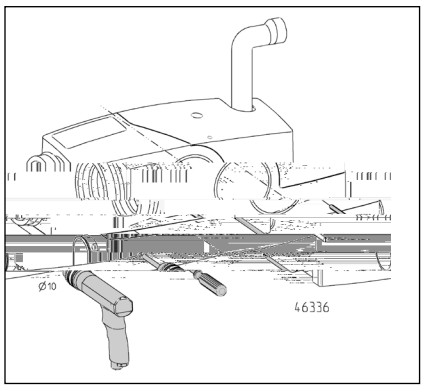
Bei der Installation in einer Vorwand wird der WCFIX PLUS vor dem Beplanken des Gestelles eingebaut. Dies erleichtert die Montage und die Überprüfung der Anschlüsse.

Zulaufleitungen DN50 anschließen, mit Steckdichtungen oder bei Vorwandinstallation mit Manschetten und Schellen.

Druckleitung mit Abgangskrümmer und Schlauchschellen anschließen.



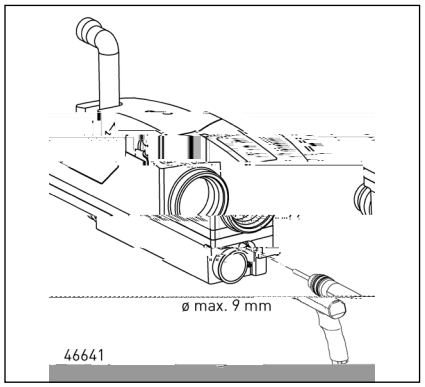
Auftriebsicherung



Fäkalienhebeanlagen müssen gegen Auftrieb gesichert werden. Der Aufstellort darf nicht überflutet werden.

Mit einem langen Bohrer, Ø 10 mm, wird ein Loch für den Dübel gebohrt. Die Stockschraube zur Auftriebsicherung sollte später auf dem Behälter aufliegen, bzw. nur geringes Spiel aufweisen. Anschließend den Dübel einsetzen und die Stockschraube M8, 200 lang, festschrauben.

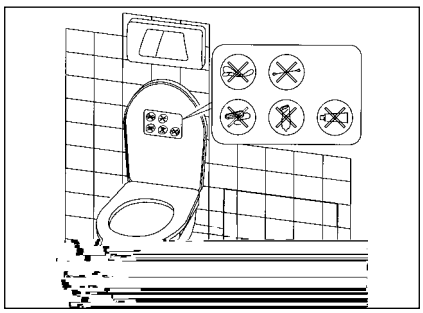
Notentsorgung



Für eine einfache Notentsorgung des angestauten Abwassers im Behälter kann ein Stück Gartenschlauch am Behälter unten rechts montiert werden. Dazu muss der Stutzen Ø 13 unten am Behälter mit einem Spiralbohrer (max. Ø 9) aufgebohrt werden. Den Schlauch aufschieben und mit einer Schlauchschelle sichern (Anziehdrehmoment 1,5 Nm). Darauf achten, dass die Ablauföffnung des Schlauches sicher verschlossen ist.

Vor Einbau der Anlage sind die Verbindungsmanschetten DN 50 und DN 100 mit den Schellen (Lieferumfang) auf den Ablaufleitungen zu befestigen. Achten Sie dabei auf korrekten und dichten Sitz.

ACHTUNG! Alle Leitungsverbindungen müssen dicht sein.



Den im Zubehör befindlichen Aufkleber mit Symboldarstellung zu Benutzungshinweisen gut sichtbar für die Benutzer der Toilette anbringen, z. B. oberhalb des Toilettendeckels oder auf der Innenseite des Deckels.

ACHTUNG! Unzulässige Einleitungen können zu Funktionsstörungen und Beschädigungen führen, die den Gewährleistungsanspruch aufheben.

Praktische Ratschläge

Nach Verwendung von im Handel erhältlichen Reinigungsmitteln mehrmals spülen, damit keine aggressiven Rückstände des Reinigers im WCFIX PLUS verbleiben.

Halterungen von Dauerreinigungsmitteln besonders sicher am WC-Becken befestigen, damit sie nicht in die Anlage gespült werden können.

WARTUNG

Nur eine Elektrofachkraft darf am WCFIX PLUS Elektroarbeiten vornehmen.

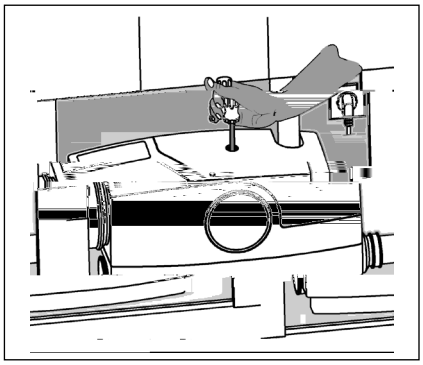
Vor jeder Arbeit WCFIX PLUS vom Netz trennen und sicherstellen, dass er von anderen Personen nicht wieder unter Spannung gesetzt werden kann.

Der WCFIX PLUS ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch wartungsarm. Dennoch sollte die Anlage wenigstens jährlich in Augenschein genommen werden, um die Dichtigkeit aller Anschlüsse zu kontrollieren.

1 x jährlich sollte der Aktivkohlefilter der Behälterlüftung ausgetauscht werden.

Beseitigung von Verstopfungen bei Alarmmeldung

1. Wartungsklappe öffnen.

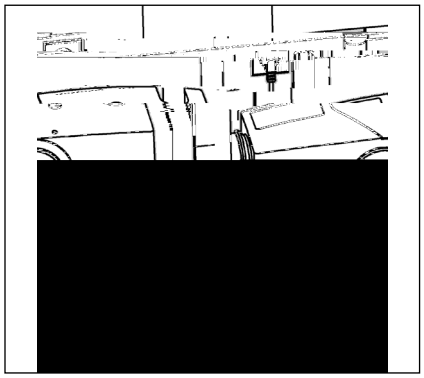


2. Ist die Pumpe schwergängig oder blockiert, kann sie mit einem Schraubendreher ohne weitere Demontage wieder in Gang gesetzt werden. Dazu den Stopfen der Bohrung in der Abdeckhaube entfernen. Einen längeren Schraubendreher (Torx 30 oder Inbus H5) durch die Bohrung in der Abdeckhaube stecken. Durch leichte Drehung den Sitz in der Motorwelle ertasten und die Blockierung durch kräftiges Drehen der Welle in beide Richtungen beseitigen.

Danach zunächst Kontrolle der Pumpe durch kurzzeitiges Einstecken des Netzsteckers.

3. Stellt sich nach Punkt 2 kein normaler Pumpv1uEo Tw 9 0 0 9 389.7637 152.er ETEM

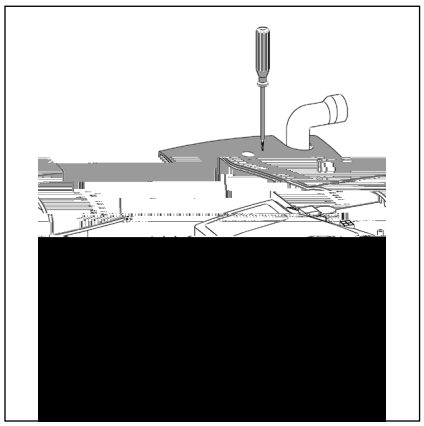
maschine (n>2000 min^{-1}, Linkslauf) und einem ca. 130 mm langen Schraubendrehereinsatz (Tx30 oder H5) eine Notentsorgung vornehmen.



Ist bei der Montage ein Schlauch am Behälter montiert worden, kann eine einfache Notentsorgung des angestauten Restwassers erfolgen. Dazu wird das Restwasser über den Schlauch in ein flaches Gefäß abgelassen. Anschließend wird der Schlauch wieder mit einem geeigneten Stopfen verschlossen.

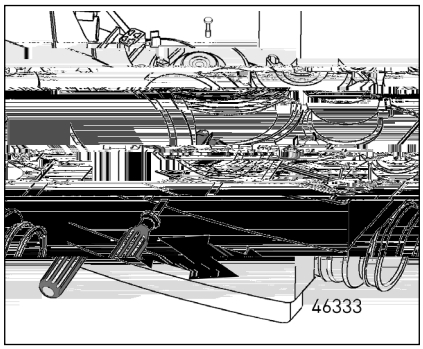
Bei den weiteren Arbeitsgängen bleibt der Behälter installiert. Nur die Motor-Pumpeneinheit muss ausgebaut werden.

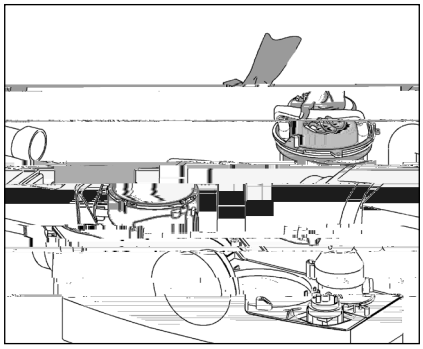
1. Dazu als erstes die Schraube der Abdeckhaube lösen. Die Haube leicht in Richtung der Druckleitung ziehen bis sich die Rastung löst. Dann die Haube abnehmen.



Die Motoreinheit kann heiß sein.

2. Jetzt Kondensator, Würfelstecker und Erdungskabel vom Motor lösen und die Schraube der Motoreinheit im Behälter lösen.
3. Mit einem Schraubendreher die Motorpumpeneinheit lösen, mit dem Handgriff drehen und aus dem Behälter nehmen.





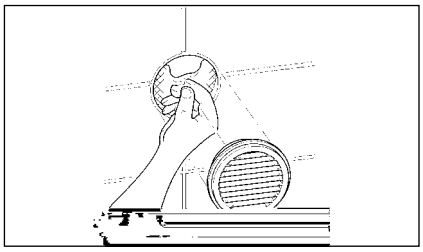
4. Fremdkörper aus dem Behälter oder der Pumpe durch den Saugmund entfernen und, falls erforderlich, Bauteile reinigen.
5. Anlage in umgekehrter Reihenfolge wieder sorgfältig montieren.

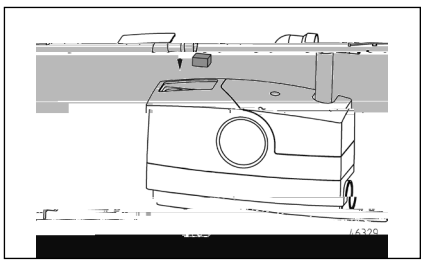
ACHTUNG! Vorher die Dichtung der Motor-Pumpeneinheit säubern und mit Vaseline neu einzufetten.

Motor-Pumpeneinheit in den Dichtsitz drücken und durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn in die Druckleitung kuppeln. Dann Würfelstecker und Kondensator einstecken und den Schutzleiter anschließen.

Aktivkohlefilter
Der Aktivkohlefilter im Zubehörpaket (Lieferumfang) empfiehlt sich bei Geruchsbelästigung. Zum Einbau oder Wechsel ist das Lüftungsgitter/die Lüftungsabdeckung vom Lüftungsgehäuse abzunehmen. Den Filter (zuvor Folie entfernen) in die Öffnung drücken bzw. entnehmen. Bei verbrauchtem Filter, im Wartungsfall, neuen Filter verwenden. Anschließend das Lüftungsgitter/die Lüftungsabdeckung wieder aufstecken.

Ein Filterwechsel sollte bei Geruchsbelästigung, mindestens jedoch 1 mal jährlich erfolgen.





Einschaltverzögerung und Nachlaufzeit werden auf der Platine mit DIP-Schaltern geändert (s. Technische Daten)

Software 5.0: Einschaltverzögerung (S4) und Nachlaufzeit (S1-S3)

Software 6.08: Einschaltverzögerung (S3-S4) und Nachlaufzeit (S1-S2).

Anschluss der potentialfreien Störmeldung

Zum Anschluss des potentialfreien Schließerkontaktes muss eine 2-adrige Mantelleitung mit einer Bemessungsspannung von mindestens 300/500V (z.B. H05.. oder gleichwertig) verwendet werden. Damit die Zugentlastung funktioniert, muss der Durchmesser der Leitung zwischen 6,5 und 8mm liegen.

- Leitung so kurz wie möglich abmanteln (max. 20mm) und Adern abisolieren. Bei mehr- bzw. feindrähtigen Adern Aderendhülsen verwenden.
- Mantelleitung parallel und oberhalb der Netzleitung durch die vor dem Gehäuse liegende Zugentlastungsschelle und den Steckstutzen in das Gerät führen (siehe Bild).
- Die Verlegung im Gerät erfolgt ebenfalls parallel zur Netzleitung durch die vor der Platine liegende Kunststoff-Zugentlastungsschelle.
- Die beiden Ein

Kleine Hilfe bei Störungen

WCfix läuft nicht an, Wasser bleibt in dem Toilettenbecken stehen

- Netzspannung prüfen, Sicherung defekt,
- Netzleitung beschädigt. ACHTUNG! Spezialleitung darf nur durch unseren Kundendienst oder Elektrofachmann ersetzt werden.
- Laufrad blockiert, siehe Wartung

Wasser im Toilettenbecken läuft nur sehr langsam ab

- Spülwassermenge im WC-Spülkasten kontrollieren und ggf. auf 9 l bzw. auf maximale Menge einstellen. Staut das Wasser nicht höher als normal in das WC-Becken zurück, ein weiteres mal spülen und ggf. wiederholen, sofern noch abgepumpt wird. Andernfalls bitte den Kundendienst benachrichtigen.
- Förderhöhe zu groß

Mehrfaches Einschalten des WCfix nach normalem Fördervorgang

- Das Ventil im Spülkasten ist undicht und es läuft Wasser über das WC-Becken in die Anlage.
- Nach dem Pumpvorgang läuft Wasser in den WCfix zurück, weil die Rückschlagklappe undicht oder defekt ist.
- Verstopfung im Behälter vor der Pumpe, so dass Wasser nur in kleinen Intervallen abgepumpt wird.

Erhöhtes Betriebsgeräusch

- Fremdkörper in der Anlage, siehe Wartung
- Hinweis. Bei jedem 15. Start kommt es zu erhöhter Geräuschentwicklung, weil nach der Förderung eine automatische Kalibrierung der Schaltpunkte stattfindet.

Alarmmeldung kommt

- Laufzeit zu lang (> 43 sek.), weil Druckleitung oder Pumpensaugmund verstopft.
- Zu hoher Wasserstand im WCFIX, weil Pumpe blockiert oder verstopft ist.

Periodisch auftretende Verstopfung

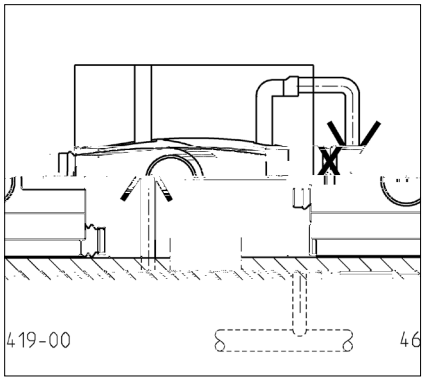
- Keine Homogenisierung des Mediums = Nachlaufzeit verlängern, bis kurz Schlürfbetrieb hörbar ist.

CE 0197
JUNG PUMPEN GmbH - Industriestr. 4-6 33803 Steinhagen, Germany 13 451.12.1701
EN 12050-3:2001 **Hebeanlage zur begrenzten Verwendung**
WCFIX 260 (JP09268/1) WCFIX PLUS (JP45367) WCFIX PLUS UK (JP48517)
Automatisches Heben von Abwasser über die Rückstauebene zur begrenzten Verwendung

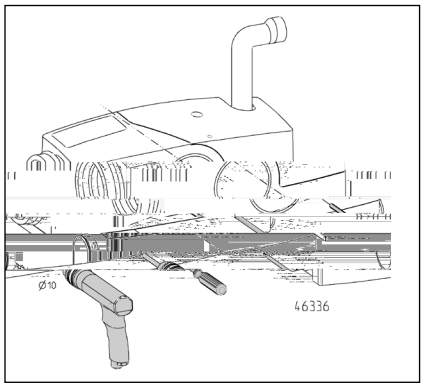
You have purchased a product made by JUNG

Connect the DN 50 inlet pipes using plug-in seals or, in the case of front-wall installations, with sleeves and clips.

Connect the pressure pipe with the pressure port discharge elbow and hose clips.



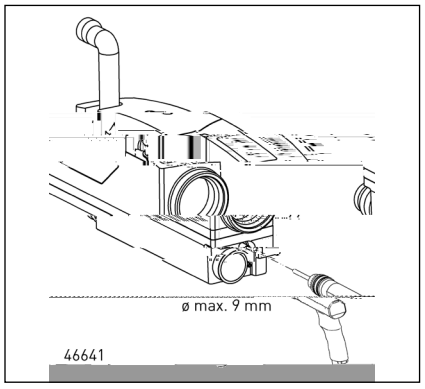
Buoyancy prevention



Sewage lifting units must be protected against buoyancy. The installation site should never be flooded.

A hole must be drilled for the wall plug, using a long drill with a diameter of 10 mm. The anti-buoyancy hanger bolt should later lie on the tank or have just a small amount of play. Insert the wall plug and screw the M8, 200-mm-long hanger bolt tightly into place.

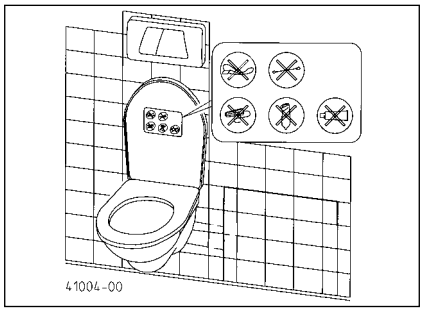
Emergency disposal



To drain the tank in an emergency, a section of garden hosepipe be connected to the tank at the bottom on the right-hand side. First, you will have to open up the 13-mm-diameter port by drilling through it with a spiral drill (maximum diameter: 9 mm). Push the hosepipe onto the port and secure it with a hose clip (tightening torque: 1.5 Nm). Make sure that the outlet opening of the hosepipe is securely sealed.

Before installing the unit, fasten the DN 50 and DN 100 connecting sleeves to the discharge pipes using the clips (supplied). Make sure that they are properly fitted and do not leak.

ATTENTION! All of the pipe connections must be properly sealed and free of leaks.



The sticker that is supplied with the unit and shows symbols giving instructions for use must be attached where it can be clearly seen by people using the toilet: for example above the toilet lid or on the inside of the lid.

ATTENTION! Putting prohibited materials into the toilet can cause malfunctions, damage the unit and invalidate the warranty.

Practical tips

After using commercially available cleaning agents, flush the toilet several times to ensure that no aggressive cleaning agent residues are left in the WCFIX PLUS.

Toilet rim blocks must be fastened particularly securely to the toilet bowl rim so that they cannot be flushed into the unit.

SERVICING

Only qualified electricians may carry out electrical works to the WCFIX PLUS.

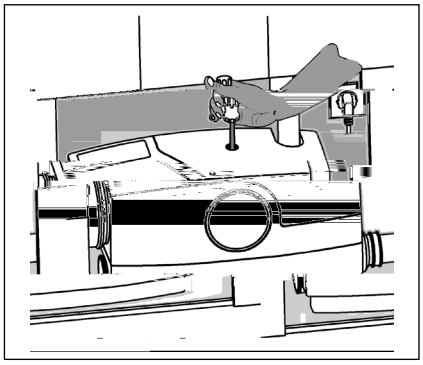
Before carrying out any work, always disconnect the WCFIX PLUS from the power supply and ensure that it cannot be switched on again by other persons.

When used properly, the WCFIX PLUS requires little maintenance. The unit should be checked at least once a year, however, to ensure that all of the connections are still watertight.

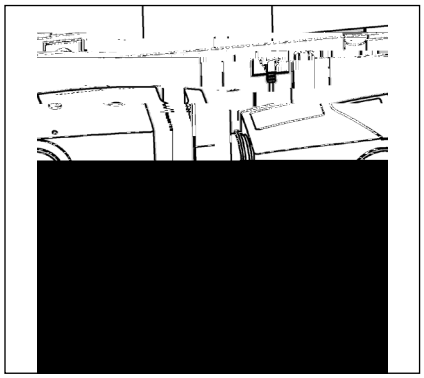
The activated carbon filter should be changed once a year.

Clearing blockages after an alarm

1. Open the maintenance hatch.



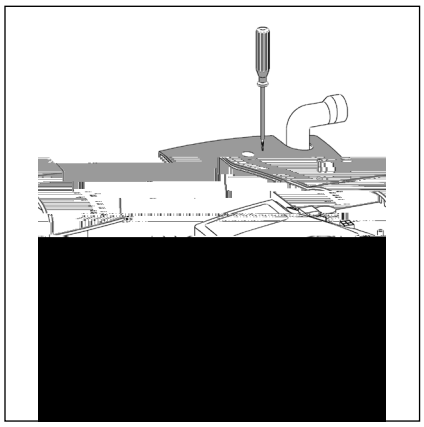
2. If the pump is sluggish or blocked, it can be set in taID 1.o10(arrya(ed,)]TJETEMC /S



If a hose was fixed to the tank during installation, then the water in the system can be drained away quite simply through the hose and into a shallow container. The hose must then be resealed using a suitable stopper.

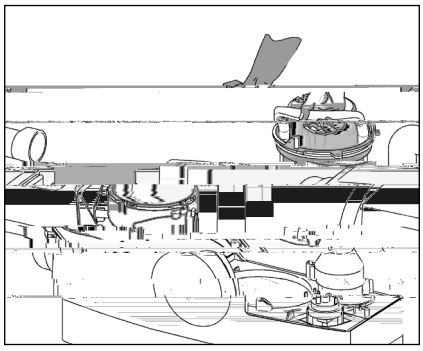
The tank remains installed during the next steps. Only the motor/pump unit needs to be removed.

1. To do this, first unfasten the screw on the cover. Slide the cover gently towards the pressure pipe until it comes free. Then remove the cover.



The motor unit may be hot.

2. Now disconnect the condenser, connector plug and earth cable from the motor and unfasten the screw of the motor unit in the tank.
3. Loosen the motor/pump unit with a screwdriver, then grip the handle and turn the unit before lifting it out of the tank.



4. Remove any foreign matter from the tank and the pump through the suction opening and clean the components if necessary.

5. Carefully reassemble the parts in reverse order.

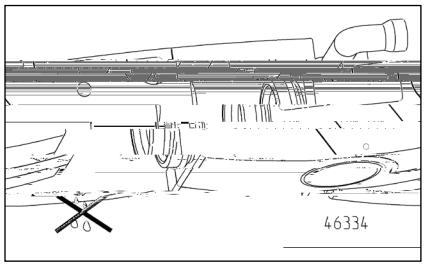
ATTENTION! Before reassembly, the seal of the motor/pump unit must be cleaned and greased with petroleum jelly.

Press the motor/pump unit into the seal seat and couple it with the pressure pipe by turning anticlockwise. Then attach the connector plug and condenser and connect the earth cable.

Activated carbon filter

The installation of the activated carbon filter (in the accessory packet included in the scope of delivery) is recommended if unpleasant odours are present. To install or change the filter, remove the ventilation grille/cover from the ventilation housing. Take out the old filter and insert the new filter (after removing the protective film) into the opening. When servicing the unit or when the filter is saturated, replace the filter with a new one. Then replace the ventilation grille/cover.

ATTENTION ! Il est nécessaire de prévoir un dispositif de retenue pour les conduites de raccordement de la douche et de l'évier le plus près pos

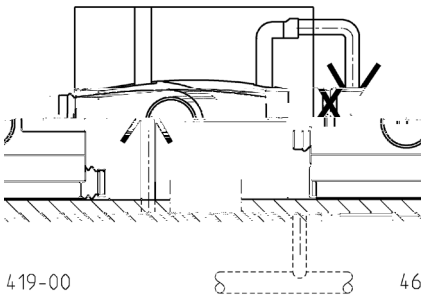


Montage

Décaler le WCFIX PLUS avec le raccordement de la cuvette WC sur la tubulure des toilettes ou sur le tuyau d'écoulement en cas d'installation dans un bâti-support. Veillez à cet effet au bon positionnement des différents éléments.

Raccorder les conduites d'amenée DN 50 avec les joints emboîtés ou bien avec les manchons de jonction et les colliers lors d'une installation dans un bâti-support.

Raccorder la conduite de refoulement avec le coude de sortie et les colliers de serrage.



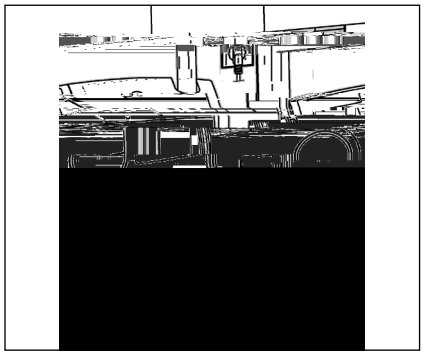
cet orifice. Repérer le positionnement dans l'arbre moteur en faisant légèrement pivoter le tournevis et éliminer le blocage en faisant tourner vigoureusement l'arbre dans les deux directions.

Vérifier dans un premier temps le fonctionnement de la pompe en branchant la fiche pour un court instant.

3. Si le procédé de pompage ne fonctionne toujours pas après l'étape n°2, il est nécessaire de démonter le groupe motopompe.

le dispositif. Pour ce faire, vous pouvez procéder à une élimination de secours

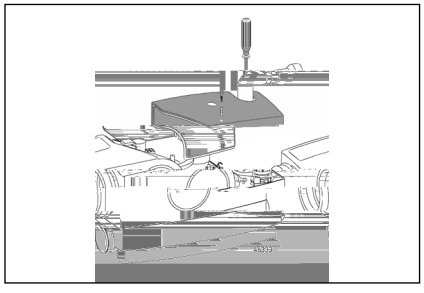
rotation à gauche) et d'un embout de tournevis d'env. 130 mm de long (Tx30 ou H5).



Si un tuyau a été monté sur le collecteur, vous pouvez procéder en toute facilité à une élimination d'urgence des eaux usées accumulées. Pour ce faire, l'eau résiduelle est évacuée dans un récipient plat via le tuyau. Le tuyau est ensuite de nouveau obturé à l'aide d'un bouchon approprié.

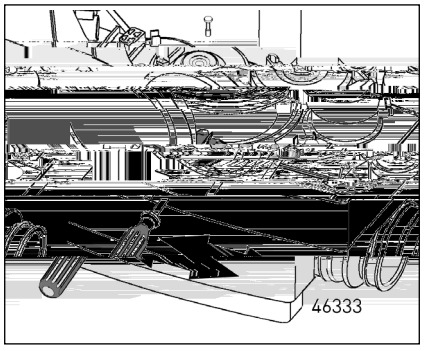
Le collecteur reste monté dans les étapes de travail suivantes. Seul le groupe motopompe est démonté.

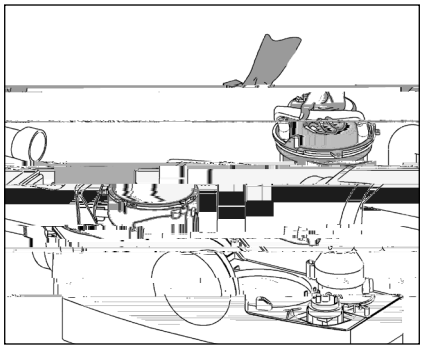
1. Veuillez tout d'abord dévisser la vis du capot. Tirer légèrement sur le capot en direction de la conduite de refoulement jusqu'à ce qu'il sorte de l'enclenchement. Vous pouvez ensuite retirer le capot.



Le bloc moteur peut être chaud.

2. Retirer maintenant le condensateur, le domino et le câble de mise à la terre du moteur et dévisser la vis du bloc moteur sur le collecteur.
3. Desserrer le groupe motopompe à l'aide d'un tournevis, le tourner à l'aide de la poignée et le retirer du collecteur.





4. Retirer les corps étrangers présents dans le collecteur et sur la pompe via l'orifice d'aspiration et nettoyer les composants si nécessaire.

5. Remonter l'installation avec précaution dans le sens inverse.

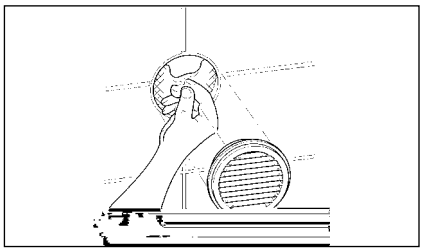
ATTENTION ! Nettoyer tout d'abord le joint d'étanchéité du groupe motopompe et remettre de la vaseline.

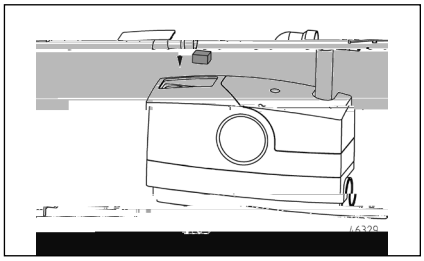
Enfoncer le groupe motopompe dans le logement d'étanchéité et l'accoupler à la conduite de refoulement en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Brancher ensuite le domino et le condensateur et raccorder le conducteur de protection.

Filtre à charbon actif

Le filtre à charbon actif fourni avec les accessoires est recommandé en présence de mauvaises odeurs. Pour le montage ou le remplacement du filtre, retirer la grille d'aération/le couvercle d'aération du boîtier d'aération. Enfoncer ou retirer le filtre (enlever le film au préalable) dans l'ouverture. Lors de travaux de maintenance, veuillez utiliser un nouveau filtre si le filtre en place est usé. Remettre ensuite la grille d'aération/le couvercle d'aération.

Il est nécessaire de procéder à un changement du filtre dès l'apparition de mauvaises odeurs, cependant au moins une fois par an.





La temporisation de démarrage et la duréo BT[illegible]1[illegible] 1 TfduEMC [illegible]pan [illegible]ang [illegible]r-FR[illegible]r[illegible]

- La pose du câble dans l'appareil se fait également de façon parallèle au câble d'alimentation via le collier de décharge de traction en plastique situé devant la platine.
- Diriger les deux conducteurs individuels via le collier de câble vers les bornes 40/41 sur la platine. Fixer le collier de câble après avoir connecté les conducteurs (cf. image).

Petite aide au dépannage

Le WCfix ne fonctionne pas, l'eau reste dans la cuvette des toilettes

.

de toevoerbuis van de douche op het hoogste punt worden ontlucht. Deze ontluchtingsbuis kan op de reservoirontluchting worden aangesloten.

De meegeleverde voorrangsklep moet bij het aansluiten van een douche in de desbetreffende aansluitopening worden geplaatst.

Let op. Wij raden u aan een afsluiter te installeren in de drukleiding naar de terugslagklep. Zo wordt het eenvoudiger om de terugslagklep te onderhouden.

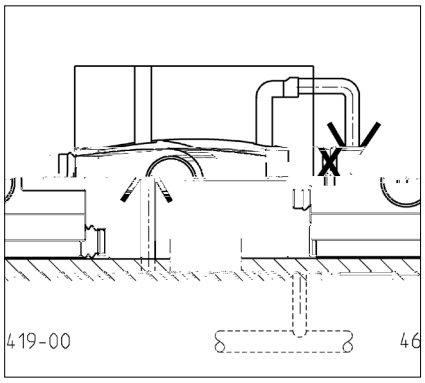
Bij wandinbouw wordt de WCFIX PLUS vóór het beplanken van het frame geïnstalleerd. Dit vergemakkelijkt de montage en de controle van de aansluitingen.

Toelichting bij de reservoirontluchting

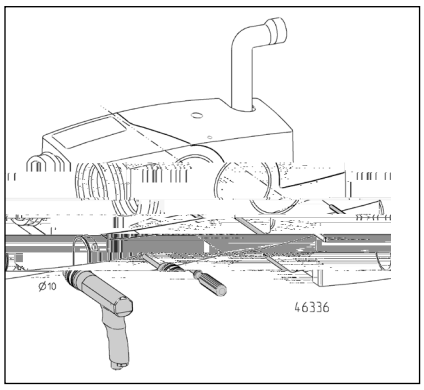
ATTENTIE! Een reservoirontluchting is essentieel voor het functioneren van het systeem en moet uit het wandelement worden geleid. Dit kan bijv. met een HT-buis DN 40 ter plaatse, die het inzetstuk voor de ontluchting (inbegrepen) of een ontluchtingsbuis via het dak met het systeem verbindt. Door deze verbindingsbuis is het onmogelijk dat de vochtige lucht uit het reservoir kan ontsnappen in de ruimte waar de WCFIX PLUS staat en daar ongemerkt tot de vorming van schimmel en vochtschade leidt. Het leveringspakket omvat een ac

Toevoerbuizen DN50 aansluiten, met steekafdichtingen of bij wandinbouw met manchetten en bevestigingsringen.

Drukleiding met afvoerbocht en slangklemmen aansluiten.



Opdrijfbeveiliging



Fecaliënopvoerinstallaties moet worden beveiligd tegen opdrijven. De installatieplaats mag niet overstroomd raken.

Met een lange boor, Ø 10 mm, wordt

Il prodotto acquistato è una pompa JUNG PUMPEN di elevate prestazioni e qualità. Eseguire un'installazione conforme alle istruzioni operative per garantire che il nostro prodotto rispecchi pienamente le aspettative dell'acquisto. I danni causati da un uso non conforme invalidano la garanzia.

Osservare quindi le indicazioni delle istruzioni di funzionamento!

Come qualsiasi altro dispositivo elettrico anche questo prodotto può disattivarsi a causa di cali di tensione o difetti tecnici. Se questo può causare danni si consiglia di installare un dispositivo di allarme indipendente dalla rete elettrica. A seconda dell'utilizzo si deve, a propria discrezione, prevedere un gruppo generatore di emergenza o un secondo impianto.

INDICAZIONI DI SICUREZZA

Le presenti istruzioni di funzionamento contengono informazioni di base da rispettare in fase di installazione, funzionamento e manutenzione. È importante che le istruzioni di funzionamento vengano lette dall'installatore e dal personale specializzato/gestore prima del montaggio e della messa in funzione. Le istruzioni devono essere sempre disponibili sul luogo di impiego della pompa e dell'impianto.

Il non rispetto delle indicazioni di sicurezza può causare la perdita di eventuali diritti di risarcimento danni.

Nelle presenti istruzioni di funzionamento le indicazioni di sicurezza sono contrassegnate con determinati simboli. L'inosservanza può essere pericolosa.

Pericolo generico per le persone

Pericolo tensione elettrica

ATTENZIONE!

Pericolo per macchinari e funzionamento

Qualificazione del personale

Il personale per l'uso, la manutenzione, l'ispezione e il montaggio deve presentare un livello di qualifica conforme e deve essersi informato studiando esaustivamente le istruzioni di funzionamento. Le aree di responsabilità, competenza e il monitoraggio del personale devono essere regolamentate in modo preciso dal gestore. Se il personale non dispone del giusto grado di conoscenze richieste, è necessario provvedere all'istruzione e alla formazione dello stesso.

Operazioni in consapevolezza della sicurezza

USO

Il WCFIX PLUS è indicato per lo smaltimento di un WC collegato direttamente, anche al di sotto del livello di ristagno.

- Il circuito di utenze deve essere piccolo e deve disporre di un altro WC al di sopra del livello di ristagno.
- È possibile introdurre solo acque sporche domestiche senza sostanze dannose, secondo la EN 12056.
- Il funzionamento avviene in combinazione con una cassetta di scarico

deve essere sfiatata nel suo punto più alto. La linea di ventilazione può essere collegata alla ventilazione del serbatoio.

La valvola primaria fornita deve essere impiegata in caso di collegamento di una doccia nella corrispondente bocca di collegamento.

Avviso. Consigliamo di installare una saracinesca nella linea di mandata, dopo la valvola di non ritorno. In questo modo la valvola di non ritorno può essere sottoposta a manutenzione più facilmente.

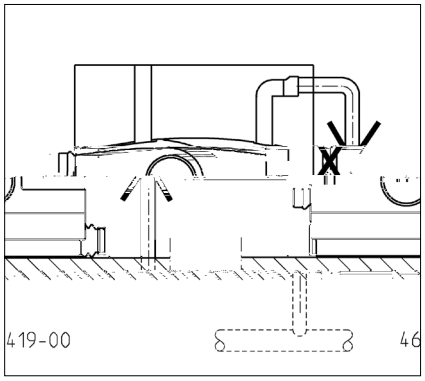
In caso di installazione premurale il WCFIX PLUS viene installato prima del rivestimento dell'intelaiatura. Ciò facilita il montaggio e il controllo dei collegamenti.

Avvertenze sulla ventilazione del serbatoio

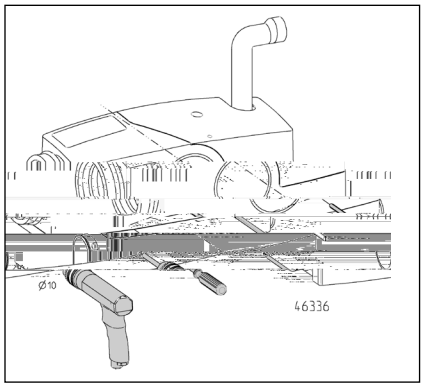
ATTENZIONE! La ventilazione del serbatoio è strettamente necessaria per il funzionamento dell'impianto e deve essere svolta dall'elemento premurale. Ciò avviene ad es. tramite un tubo AT del cliente di larghezza 40, che collega l'in

Collegare le linee di afflusso DN50, con le guarnizioni a innesto o con manichette e fascette in caso di installazione premurale.

Collegare le linea di mandata con la curva di scarico e le rondelle per flessibili.



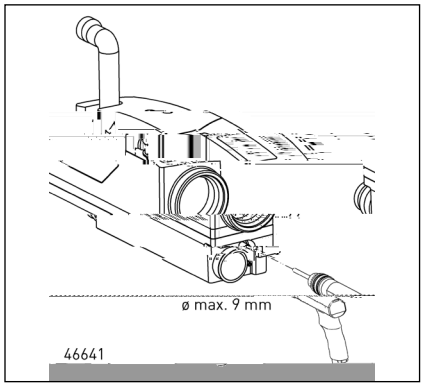
Protezione contro le spinte



Gli impianti di sollevamento delle sostanze fecali devono essere protetti dalle spinte. Il luogo di posizionamento non può essere sommerso.

Con un trapano lungo, di Ø 10 mm, viene realizzato un foro per il tassello. La vite prigioniera per la protezione contro le spinte deve successivamente fuoriuscire dal serbatoio o deve presentare solo un gioco piccolo. In seguito installare il tassello e serrare la vite prigioniera M8, lunga 200.

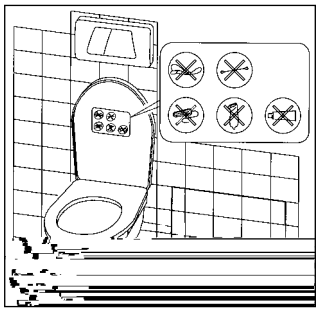
Smaltimento d'emergenza



Per uno smaltimento d'emergenza semplice delle acque di scarico accumulate nel serbatoio è possibile montare un pezzo di tubo da giardino nel serbatoio in basso a destra. A tal fine la bocca di Ø 13 sotto il serbatoio deve essere forata con un trapano a spirale (max. Ø 9). Inserire il tubo e fissare con una rondella per flessibili (coppia di serraggio 1,5 Nm). Verificare che l'apertura di scarico del tubo è chiuso in sicurezza.

Prima dell'installazione dell'impianto si devono fissare le manichette di collegamento DN 50 e DN 100 con le rondelle (comprese) sulle linee di scarico. Verificare il posizionamento corretto e a tenuta.

ATTENZIONE! Tutti i collegamenti della linea devono essere a tenuta.



Applicare l'adesivo compreso negli accessori con il simbolo delle avvertenze d'uso ben visibile per l'utente della toilette, ad es. sopra il coperchio della toilette o sul lato interno del coperchio.

ATTENZIONE! Le linee di ingresso non consentite possono causare anomalie di funzionamento e danni che annullano i diritti di garanzia.

Consigli pratici

Dopo l'uso di detergenti disponibili in commercio lavare più volte, affinché nel WCFIX PLUS non restino residui aggressivi di detergente.

Fissare i supporti dei detergenti permanenti in modo particolarmente sicuro al bacino del WC affinché non vengano scaricati nell'impianto.

MANUTENZIONE

Solo un elettricista esperto può eseguire gli interventi elettrici al WCFIX PLUS.

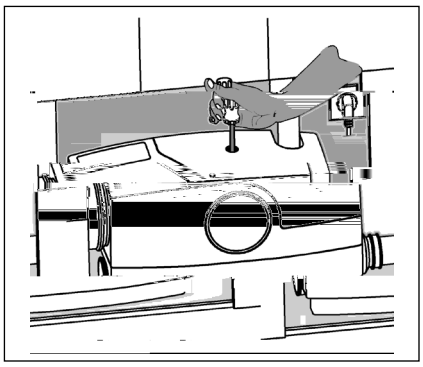
Prima di qualsiasi lavoro staccare il WCFIX PLUS dalla rete e verificare che altre persone non possano rimetterli sotto tensione.

Il WCFIX PLUS non necessita di manutenzione in caso di uso conforme alle disposizioni. Altrimenti l'impianto deve essere monitorato almeno una volta l'anno per controllare la tenuta di tutti i collegamenti.

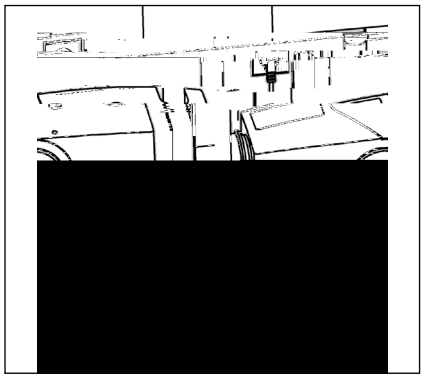
1. volta l'anno è necessario sostituire il filtro al carbone attivo della ventilazione del serbatoio.

Eliminazione di intasamenti in caso di segnalazione di allarme

1. Aprire lo sportello di manutenzione.



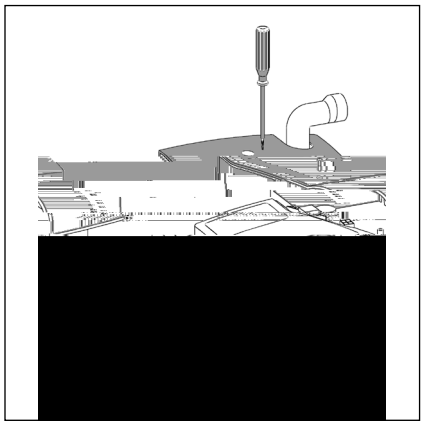
2. Se la pompa funziona con difficoltà o è bloccata, è possibile rimetterla in funzione con un cacciavite, senza smontarla. A tal fine rimuovere il tappo del foro nella calotta di copertura. Inserire un cacciavite lungo (Torx 30 o incavo H5) attraverso il foro nella calotta di coper



Se in fase di montaggio è stato montato un tubo flessibile nel serbatoio, è possibile svolgere uno smaltimento d'emergenza facile dell'acqua residua accumulata. A tal fine scaricare l'acqua residua tramite il flessibile in un recipiente piatto. Successivamente richiudere il flessibile con un tappo adeguato.

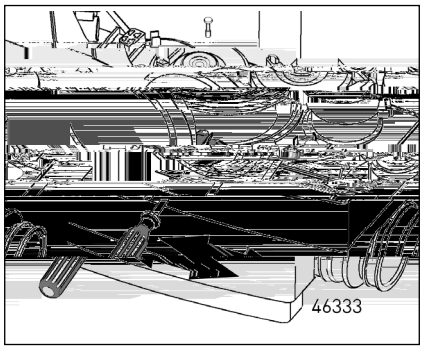
In caso di ulteriori procedure di funzionamento il serbatoio resta installato. Solo l'unità pompa-motore viene smontata.

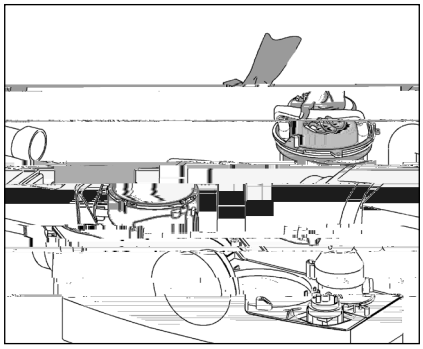
1. A tal fine rimuovere per prima la vite della calotta di copertura. Tirare leggermente la calotta in direzione della linea di mandata fino allo sblocco. Quindi rimuovere la calotta.



L'unità motore può essere incandescente.

2. Ora rimuovere il condensatore, la spina a dado e il cavo di messa a terra dal motore e rimuovere la vite dell'unità motore nel serbatoio.
3. Con un cacciavite rimuovere l'unità motore, ruotare manualmente e rimuovere dal serbatoio.





4. Rimuovere i corpi estranei dal serbatoio o dalla pompa tramite la bocca di aspirazione e, se necessario, pulire i componenti.

5. Rimontare accuratamente l'impianto in sequenza inversa.

ATTENZIONE! Prima pulire la guarnizione dell'unità pompa-motore e lubrificare nuovamente con vaselina.

Premere l'unità pompa-motore nella sede della guarnizione e collegare alla linea di mandata ruotando in senso antiorario. Inserire la spina a dado e il condensatore e collegare il conduttore di protezione.

Filtro a carbone attivo

Il filtro a carbone attivo nel pacchetto accessori (compreso nella consegna) è consigliato per la riduzione degli odori. Per l'installazione o il cambio si deve rimuovere la griglia di ventilazione/

Zakupili Państwo produkt JUNG PUMPEN, przez co również jakość i wydajność. Prosimy zapewnić sobie efektywność działania poprzez przepisowe zainstalowanie produktu, aby jego użytkownik był z niego w pełni zadowolony. Prosimy mieć na względzie, że w wyniku niewłaściwego obchodzenia się z produktem może dojść do utraty uprawnień gwarancyjnych.

Prosimy zatem o przestrzeganie wskazówek z instrukcji obsługi.

Urządzenie to, tak jak każde urządzenie elektryczne może ulec uszkodzeniu na skutek podłączenia do niewłaściwego źródła prądu. Jeśli w wyniku tego może dojść do awarii, wtedy należy zainstalować alarm niezależny od zasilania sieciowego. W zależności od zastosowania powinni Państwo w miarę swych możliwości przewidzieć zasilanie awaryjne na przykład z agregatu prądotwórczego.

INSTRUKCJE BEZPIECZEŃSTWA

Niniejsza instrukcja bezpieczeństwa zawiera podstawowe informacje, których należy przestrzegać podczas instalowania, eksploatacji i serwisowania. Ważnym jest, aby jeszcze przed rozruchem instrukcję tą przeczytali monterzy oraz pracownicy merytoryczni oraz sam użytkownik. Instrukcja powinna być przechowywana w dostępnym miejscu i na stałe przy samej instalacji.

Nieprzestrzeganie instrukcji bezpieczeństwa może doprowadzić do utraty uprawnień gwarancyjnych i praw do roszczeń odszkodowawczych.

W niniejszym opracowaniu instrukcje bezpieczeństwa znakowane są w sposób szczególny.

ZASTOSOWANIE

WCFIX PLUS przystosowany jest do kanalizowania bezpośrednio podłączonej instalacji WC, również poniżej poziomu spiętrzenia (cofki).

- Krąg użytkowników powinien być niewielki i powyżej poziomu cofki powinno być do dyspozycji dalsze WC.
- Wolno jest wprowadzać zwykłe ścieki domowe według EN 12056, bez substancji szkodliwych.
- Eksploatacja realizowana jest w połączeniu ze spłuczką o pojemności co najmniej 6 litrów. W razie objętości spłukiwania poniżej 6 litrów, np. w trybie oszczędnościowym, prawidłowa praca nie jest gwarantowana.
- Dodatkowo, można podłączyć maks. umywalkę, prysznic oraz bidet. Obiekty do skanalizowania muszą być zainstalowane w tym samym pomieszczeniu, co urządzenie. Jeśli nie podłączono żadnego innego urządzenia do skanalizowania, wtedy zaleca się 9-litrowe spłukiwanie toalety.
- Przyłącze pozostałych urządzeń i obiektów sanitarnych do skanalizowania, np. pralki, wirówki, zmywarki do naczyń lub wanny kąpielowej jest według EN 12050-3 niedozwolone.

Jeżeli instalacja została wykonana prawidłowo oraz eksploatacja odbywa się zgodnie z przeznaczeniem, wtedy urządzenie spełnia wymagania unijnej Dyrektywy o Kompatybilności Elektromagnetycznej EMC 2014/30/EU i nadaje się do zastosowań w gospodarstwach domowych jako odbiornik podłączony do sieci zasilania elektrycznego.

Zastosowanie jest celowe wszędzie tam, gdzie w zakresie budunku mieszkalnego oczekuje się zainstalowanie toalety w czasie prac renowacyjno-remontowych. Występujące fekalia i papier toaletowy zostają przepompowane przez pompę do istniejących już przewodów kolektorowych. Poniżej poziomu cofki, urządzenie to służy również, jako zabezpieczenie przed zalaniem ściekami. Należy w tym celu zainstalować przewód tłoczny posiadający odpowiednią pętlę właściwą dla poziomu spiętrzenia.

UWAGA!

- Nie wolno jednak wrzucać artykułów higienicznych, ręczników papierowych, nawilżonego papieru toaletowego, resztek żywności, rozpuszczalników, chemikaliów, tłuszczu itp.
- Prędkość przepływu w przewodzie tłocznym musi wynosić co najmniej 0,7 m/s.
- Granica zastosowania ze względu na wysokość tłoczenia wynosi 0,6 bar (6,0 metra słupa wody).

Dopuszczalna temperatura tłoczonego medium: 35°C, tryb pracy: praca okresowa S3, 30% (3 min. pracy - 7 min. przerwy)

W przypadku instalacji w pomieszczeniach kąpielowych i prysznicowych należy przestrzegać przepisów VDE 0100, część 701!

W razie przechowywania w suchych warunkach, WCFIX PLUS jest odporny na mróz do –20°C. Jednak w stanie zamontowania resztki wody nie powinny w nim zamarznąć, co jest zadaniem użytkownika.

PRZYŁĄCZE ELEKTRYCZNE

Prace elektryczne przy pompie, wtyczce lub sterowniku należy zlecać wyłącznie fachowcowi.

UWAGA! Wtyczki sieciowej nigdy nie kłaść do wody! Wnikająca woda może spowodować zakłócenia i uszkodzenia.

Należy przestrzegać aktualnych norm (np. EN), przepisów krajowych (np. VDE) oraz przepisów lokalnych od dostawcy energii i mediów.

Przestrzegać wartości znamionowej napięcia zasilania (patrz tabliczka znamionowa)!

Pompę wolno jest podłączać wyłącznie do przepisowo zainstalowanych gniazd wtykowych, które zabezpieczone są bezpiecznikiem 10 A (bezwładnościowym) oraz wyłącznikiem nadprądowym (≤30 mA).

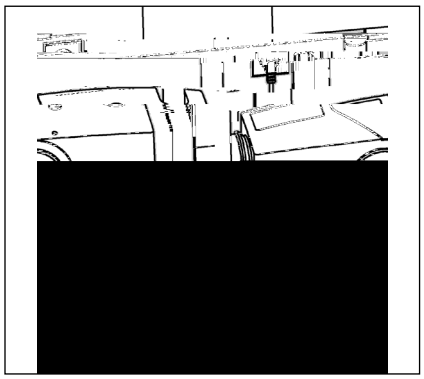
Ochrony silnika nie trzeba włączać, gdyż posiada zintegrowany termostat uzwojeniowy.

Niedopuszczalnie wysokie temperatury i czasy pracy prowadzą do wyłączenia przez termostat.

Po zadziałaniu termostatu należy przed usunięciem przyczyny zakłócenia wyjąć wtyczkę z

3. Jeśli brak będzie normalnego pompowania według punktu 2, wtedy należy wymontować zespół silnika i pompy.

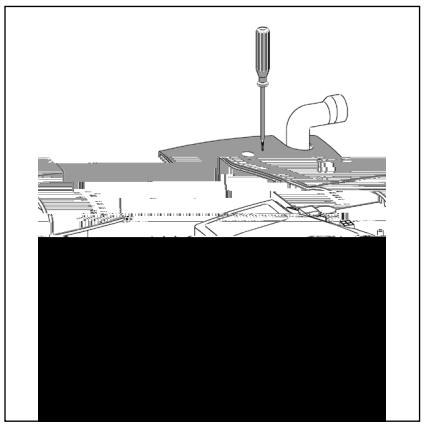
Przed dalszym demontażem należy usunąć spiętrzenie wody w muszli WC oraz w instalacji. Mogą się Państwo posłużyć wiertarką (n>2000 $min^{-1,}$ obrót w lewo) oraz końcówką śrubokręta o długości ok. 130 mm (Tx30 lub H5) w celu utworzenia zastępczego napędu.



Jeśli podczas montażu założony został wąż na zbiorniku, wtedy można dokonać łatwego odprowadzenia spiętrzonych resztek wody. W tym celu, resztka wody zostaje spuszczona wężem do płaskiego naczynia. Następnie, wąż należy ponownie zaślepić odpowiednim korkiem.

Podczas dalszych kroków roboczych, zbiornik pozostaje nadal zainstalowany. Należy jedynie wymontować zespół silnik-pompa.

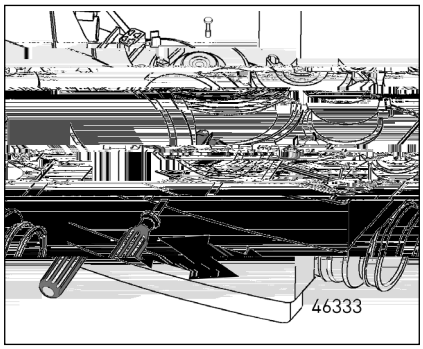
1. W tym celu należy najpierw poluzować śrubę na pokrywie. Pociągnąć pokrywę lekko w kierunku przewodu tłocznego, aż blokada puści. Następnie zdjąć pokrywę.

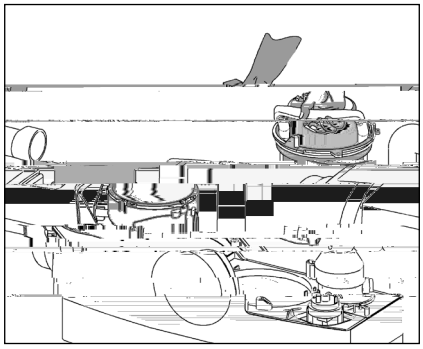


Zespół silnika może być gorący.

2. Teraz wyjąć kondensator, kostkę wtykową i kabel uziemiający z silnika oraz wykręcić śrubę zespołu silnika w zbiorniku.

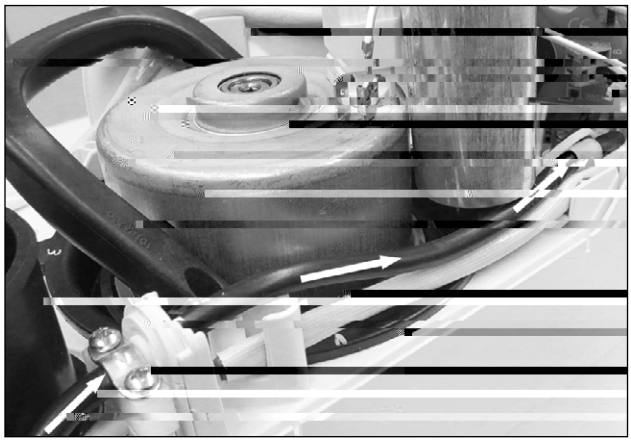
3. Odkręcić śrubokrętem zespół pompa-silnik, obrócić uchwytem i wyjąć ze zbiornika.

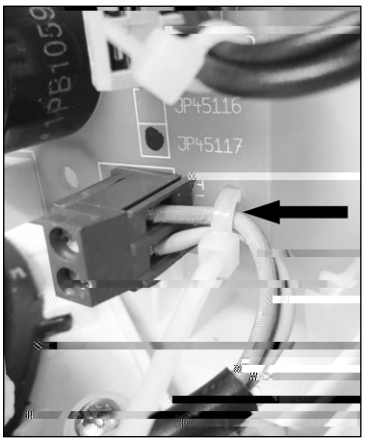




4. Usunąć ciała obce ze zbiornika lub pompy poprzez ustnik ssący i w razie potrzeby oczyścić elementy.

5. Złożyć starannie instalację z powrotem w kolejności odwrotnej w stosunku do demontażu.





Mały poradnik usuwania zakłóceń

WCfix nie uruchamia się, w toalecie pozostaje woda, która nie spłynęła

- Sprawdzić napięcie sieciowe, uszkodzony bezpiecznik.
- Uszkodzony przewód sieciowy UWAGA! Przewód specjalny może wymienić tylko nasz serwis fabryczny lub wykwalifikowany elektryk.
- Zablokowany wirnik, patrz serwisowanie

Woda w muszli toalety spływa bardzo wolno

- Skontrolować ilość wody do spłukiwania w spłuczce WC i w razie potrzeby ustawić na 9 litrów lub na ilość maksymalną. Jeśli woda nie spiętrza się w muszli WC z powrotem wyżej niż normalnie, wtedy spłukać drugi raz i w razie potrzeby powtórzyć, chyba że zostanie odpompowana. Jeśli tak nie będzie, wtedy należy wezwać serwis.
- Za duża wysokość tłoczenia.

Wielokrotne włączanie się WCfix po normalnym procesie odpompowania.

- Zawór w spłuczce jest nieszczelny i woda spływa przez muszlę WC do instalacji.
- Po procesie odpompowania wody wpływa z powrotem do WCfix, ponieważ klapa zwrotna jest nieszczelna lub popsuta.
- Zatkanie w zbiorniku przed pompą, zatem woda odpompowywana jest w krótkich interwałach.

Zwiększona akustyka pracy

- Ciała obce w instalacji, patrz serwisowanie.
- Instrukcja. Za każdym 15-stym uruchomieniem dochodzi do zwiększenia emisji hałasu, ponieważ po tłoczeniu następuje automatyczna kalibracja punktów za- i wyłączania

Emisja komunikatu alarmowego

- Po zbyt długim czasie pracy (>43 sekundy) występuje alarm ze względu na zatkanie przewodu tłocznego lub ustnika zasysającego pompy.
- Po wystąpieniu zbyt wysokiego stanu wody w WCFIX ze względu na blokadę lub zatkanie się pompy.

Okresowo pojawiające się zatkanie

- Brak jednorodności tłoczonego medium = wydłużyć czas wybiegu, aż słyszalne będzie chlupotanie.

CE 0197
JUNG PUMPEN GmbH - Industriestr. 4-6 33803 Steinhagen, Germany 13 451.12.1701
EN 12050-3:2001 **Urządzenia do podnoszenia o ograniczonym użytkowaniu**
WCFIX 260 (JP09268/1) WCFIX PLUS (JP45367) WCFIX PLUS UK (JP48517)
Automatyczne przepompowywanie ścieków o ograniczonym zakresie stosowania powyżej poziomu cofki

WŁAŚCIWOŚCI OGNIOWE	NPD
SZCZELNOŚĆ WODNA I POWIETRZNA	
- Szczelność wodna	Pozytywnie
- Szczelność zapachowa	Pozytywnie
SPRAWNOŚĆ DZIAŁANIA (SKUTECZNOŚĆ TŁOCZENIA)	
- Tłoczenie substancji stałych	Pozytywnie
- Rohranschlüsse	Pozytywnie
- Wymiary minimalne przewodów wentylacyjnych	Pozytywnie
- Minimalna prędkość przepływu	Pozytywnie
- Minimalna, swobodna przepustowość instalacji	Pozytywnie
WYTRZYMAŁOŚĆ MECHANICZNA	Pozytywnie
POZIOM HAŁASU	≤ 70 dB(A)
TRWAŁOŚĆ I WYTRZYMAŁOŚĆ	
- stabilność konstrukcyjna	Pozytywnie
- skuteczność tłoczenia	Pozytywnie
- wytrzymałość mechaniczna	Pozytywnie
SUBSTANCJE NIEBEZPIECZNE	NPD

购买君格的产品，一流的质量与高端的服务是并存的。

请按照安装手册进行安装，才能确保产品达到让客户满意的工作性能。

因错误安装或误操作所引起的产品损坏会影响质保。

凷炩熠敧瓡媄渻晫糸 憑峈婇 訇枡嬠诸

和所有电子设备一样，该产品在断电或者出现故障的情况下将停止工作。

如果可能造成损失，应安装独立的报警系统。

根据不同应用，可安装应急发电机或备用系统。

婇嫗讀詻

本使用手册包含安装、操作和维护期间必须遵守的基本信息。在设备安装和投入运行之前安装人员及技术人员/操作人员都必须认真阅读手册，并将其保存在泵或设备安装位置附近以供随手查阅。不遵守安全须知可能导致保修失效。

鄐曆℅嗆

在本手册中，安全信息由特定的符号明确标识。忽视这些信息可能会导致危险。

一般人身危险

电压警告

注意！对设备和操作人员有危险

爍 ╰榍橩log呌擂

所有操作、维修、检查和安装人员都必须具备从事这项工作的相关资质，并通读手册内容以确保充分掌握。人员的监督、能力和职责范围由运营商负责管理。如果任何人不具备必要的技能，则必须向其提供相应的指导和培训。

訊濃婇嫗

严格遵守本手册中的安全说明、现行国家事故预防法规以及任何内部薦迪뭣禨寉缕惆藲夺벨嫌頚쟌洌须饙×作’守廑应的指导和培训。

在恒温器导致系统关机后，您必须拔出电源插头，然后才能修复故障，因为装置开关会自动再次接通。

鐈頝棨腺

WCFIX PLUS装配有可根据水位开启和关闭水泵的液位控制器。

通过控制电路板上的DIP开关，我们可以设置开机延迟和关机延迟。

如泵持续操作时间超过43秒，与电源相关的警报会发出声响，表明出现故障。电路板上有个无电位故障指示器触点（5A/250 V），可使报警延迟。

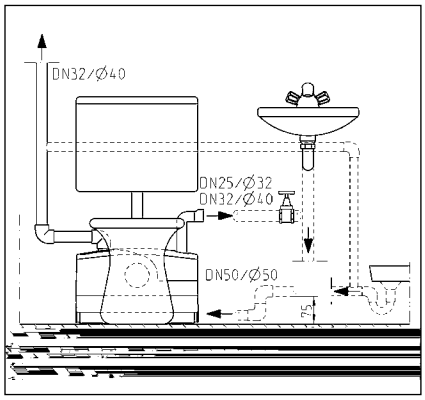
媃言

騮餧恢言餧

如果座便器为挂墙式，则WCFIX PLUS的安装位置应紧邻马桶组件。本装置应通过一个标称直径（DN）100 mm、耐高温的15 ° 弯头连接到挂壁式座便器装置的出水口弯头上。WCFIX PLUS可以安装在座便器左边或右边

舺遲恢忂鑰儚

WCFIX PLUS可直接安接到带有一个水平出水口的标准座便器上（按照DIN 1387或1388标准）。安装表面与出水口支管中心之间的垂直距离至少要达到180 mm。



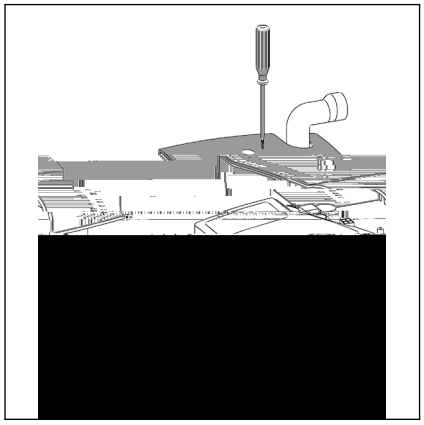
注意！ 如果在WCFIX与座便器之间安接连接管，会引发故障问题。 这种安装方式不符合德国建筑技术研究院（德国建筑产品和建筑类型的管理机构）的规定要求

如要在不移动座便器的情况下安装WCFIX PLUS，墙壁与座便器连接支管

如果安装期间在箱上安接了一个软管，只需用软管将系统中的水排放到一个浅容器中， 然后使用适当的塞子重新封上软管。

接下来的操作中，箱体仍保持安装状态。 只需卸下电机/泵装置。

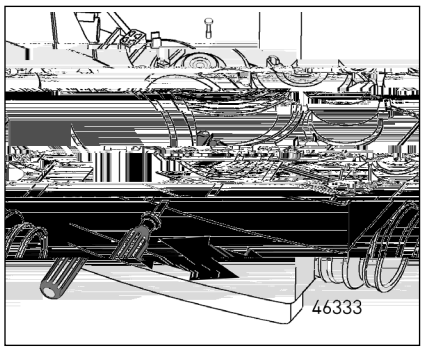
为此，首先松开盖子上的螺丝。 将盖子朝压力管缓慢滑动，直到自由释放，然后卸下盖子。

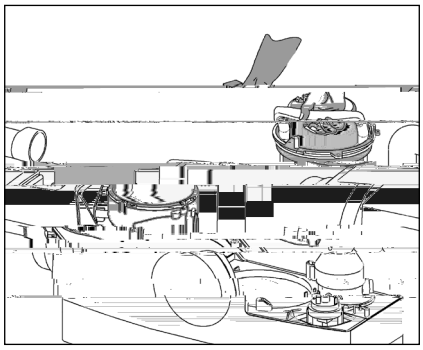


电机装置可能会很烫手。

将冷凝器、电机连接插头和接地电缆从电机上断开，然后松开箱内电机装置的螺丝。

使用螺丝刀松开电机/泵装置，然后握住把手并转动本装置，然后将其从箱中提出。





通过抽吸口除去箱体和泵机中的任何杂质，必要时清洁部件。

以反向顺序重新装上各部件，请务必仔细。

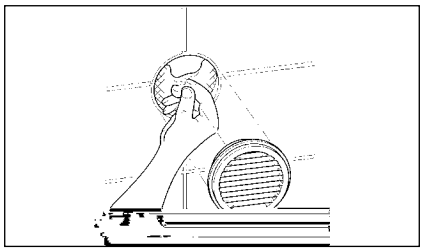
注意！ 重新组装前，必须清洁电机/泵装置的密封件，然后涂上凡士林。

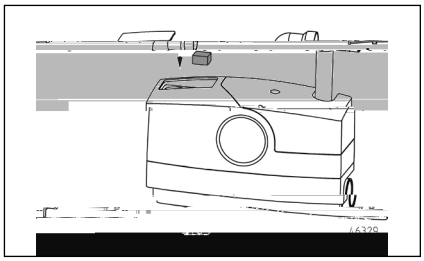
将电机/泵装置压按到密封阀座中，逆时针转动的方式将其同压力管连接起来。 然后再安接接头塞子和冷凝器，并接上接地电缆。

砮扽登狑竈儚

如有异味，建议安装活性炭过滤器（含在附件包中，在交货范围内）。如需安装或更换过滤器，应从通风装置机壳上卸下通风隔栅/盖子。取出原过滤器，（除去保护膜后）插上新过滤器。在对本装置进行维护时或当过滤器饱和后，应换上一个新的过滤器。然后更换通风隔栅/盖子。

如果有异味问题，应至少每年更换一次过滤器。





駔淄恛猱 " log恲淄恛猱

可通过控制电路板上的DIP开关来调节这两个延迟时间 - 技术指标- 。

5.0: 关机延迟（S1-S3, 2-9秒）和开机延迟（S4, 1-2秒）

6.08: 关机延迟（S1-S2, 0.5-2秒）和开机延迟（S3-S4, 1-2.5秒）

毷蘮須欀蒪揔曫峈猎梴

必须使用一条额定电压至少300/500 V的双芯铠装电缆（比如H05...或同等产品）连接到无电位常开触点上。为确保应力消除电缆密封夹具的功能正常，电缆直径必须在6.5 - 8.0 mm之间。

--- 对一小段电缆（不需太长，不超过20 mm）和引线剥皮。 如果引线良好或有多股，则使用终端套筒。

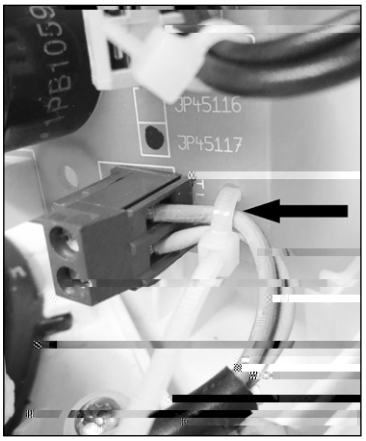
--- 让铠装电缆保持在电源线上方且与其平行，使铠装电缆穿过机壳前面的电缆卡子，然后穿过进口套筒，最后送入本装置（见图）。

--- 在装置内，电缆也要同电源线保持平行，并穿过电路板前面的塑料电缆卡子。

--- 让两条引线穿过电路板上的线扎，送至端子40/41。 在连接好端子后，紧固好线扎（见图）。

欀蒪鍺噾暸幠

ＹEHＫＺ毷瞂↘錸熠癿縮纔劒醾災憑



· 检查主电源电压、熔断器是否有故障，电源线是否损坏。注意！ 专用线缆的更换操作只可由我们的客服维修人员或有资质的电工实施。

· 如泵轮阻塞，请参见维修说明

翊癿醾災峈棇癿蠥廱顯擕

· 检查储水箱中的存水量，必要时将其设为9升或最高水平。考虑到有水持续泵出，如果马桶中的水仍然高于正常水平，必要时应再次冲水。 如果上述方法无效，请联系客服人员。

· 扬程过高

ＹEHＫＺ劒瓬廱瞷硶檑訊慦菋繫嚒璔瞕噾恲↘

· 储水箱的阀门漏水，水不断通过马桶流入本装置中。

· 由于止回阀存在泄漏或故障问题，在泵机停止运行后，水回流到WCFIX中。

· 泵上游箱内阻塞，导致以较短时间间隔泵水。

狭娩嗝丏狑囊

· 装置内有异物。 按照维修说明书进行操作。

· 注意：鉴于运行后启停水位会自动校正，每15次启动之后，机器会发出一次噪音。

揔曫輾曆丏櫟

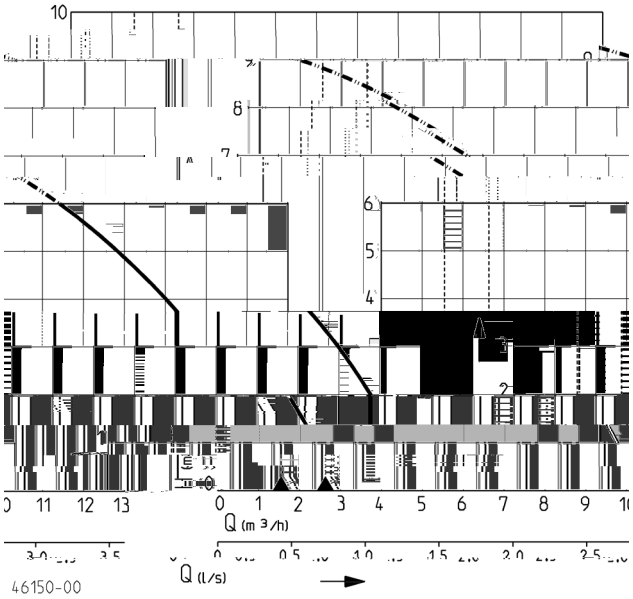
· 如运行时间过长（>43秒），原因是压力管或泵吸入口阻塞。

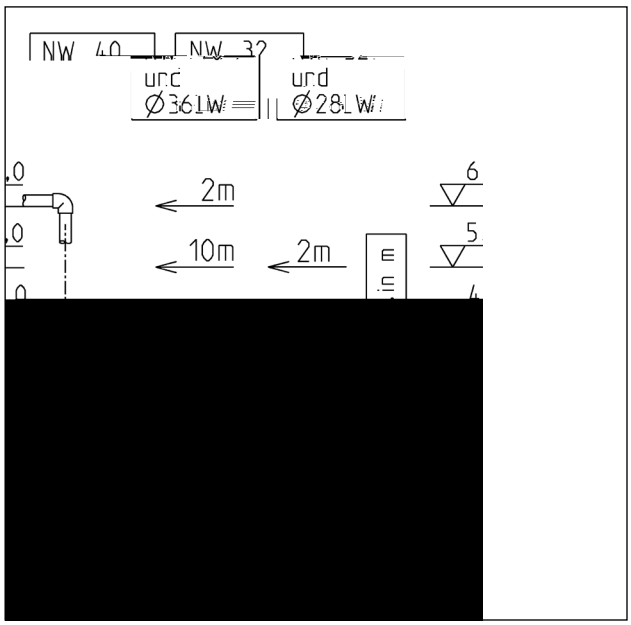
· WCFIX中水位过高，原因是泵机阻塞。

▌湝扽菮啢

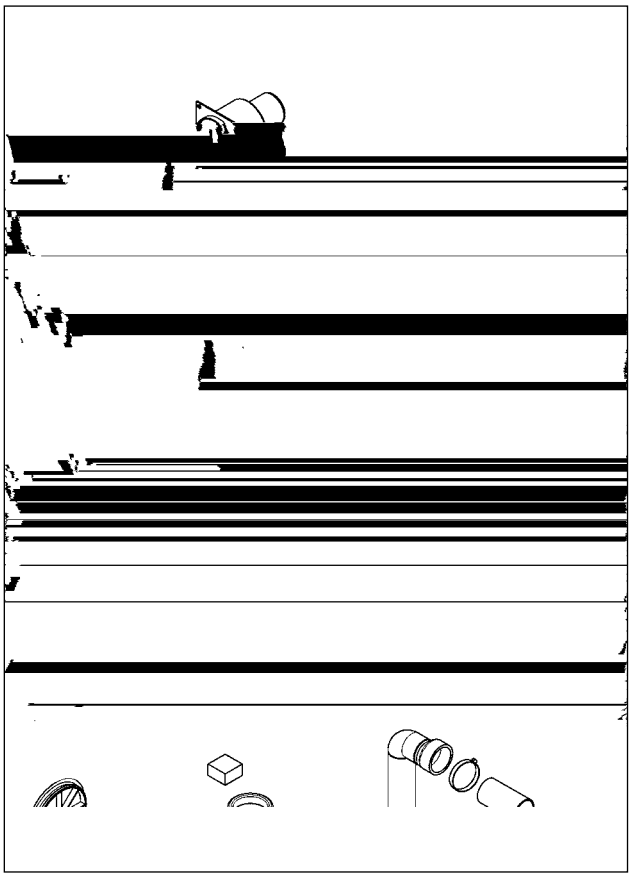
· 废物未均化 = 使关机延时延长，直至听到啜吸模式的声响。

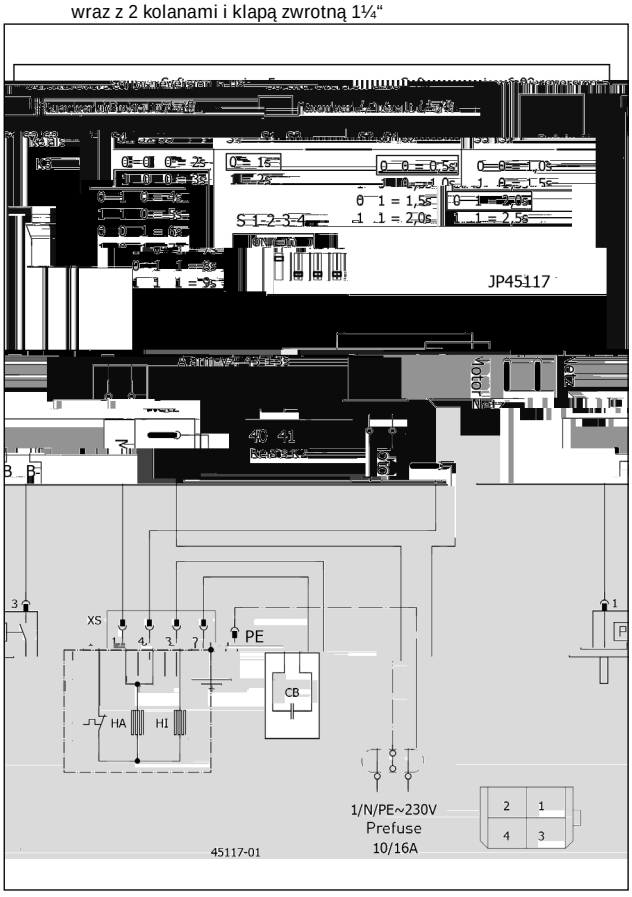
Technische Daten - Technical Data - Caractéristiques Techniques - Technische Gegevens Dati tecnici - Dane Techniczne - 5[illegible]

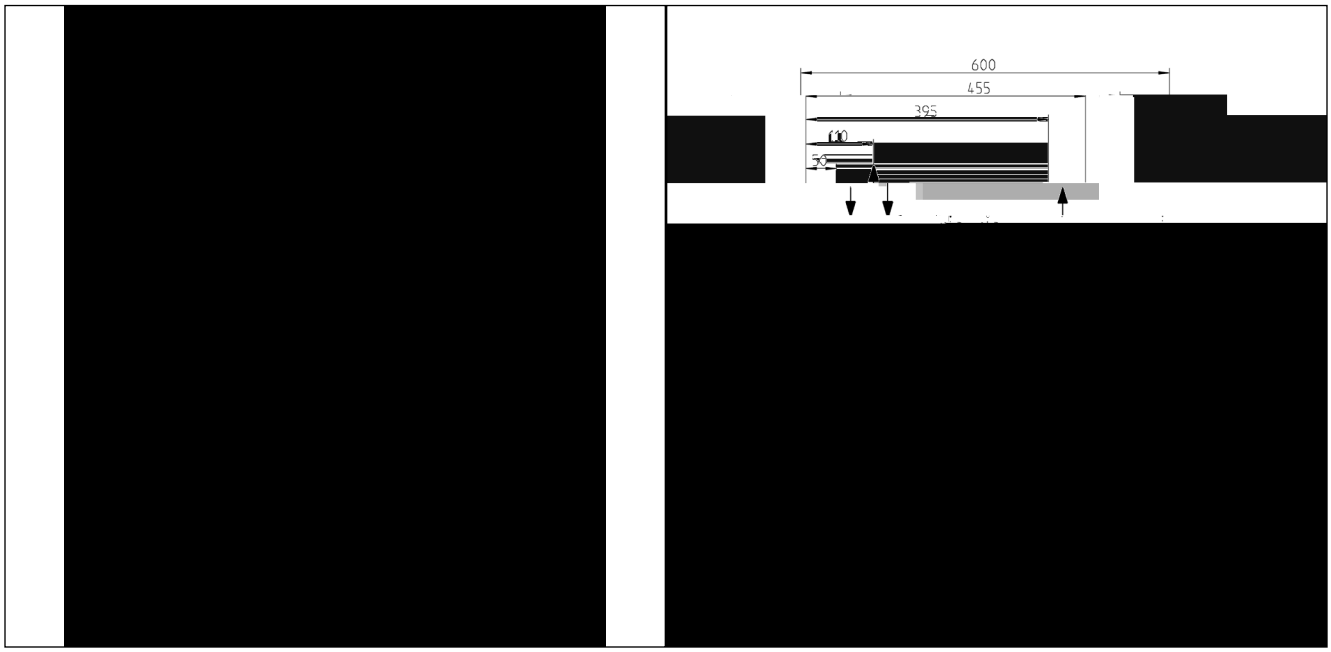


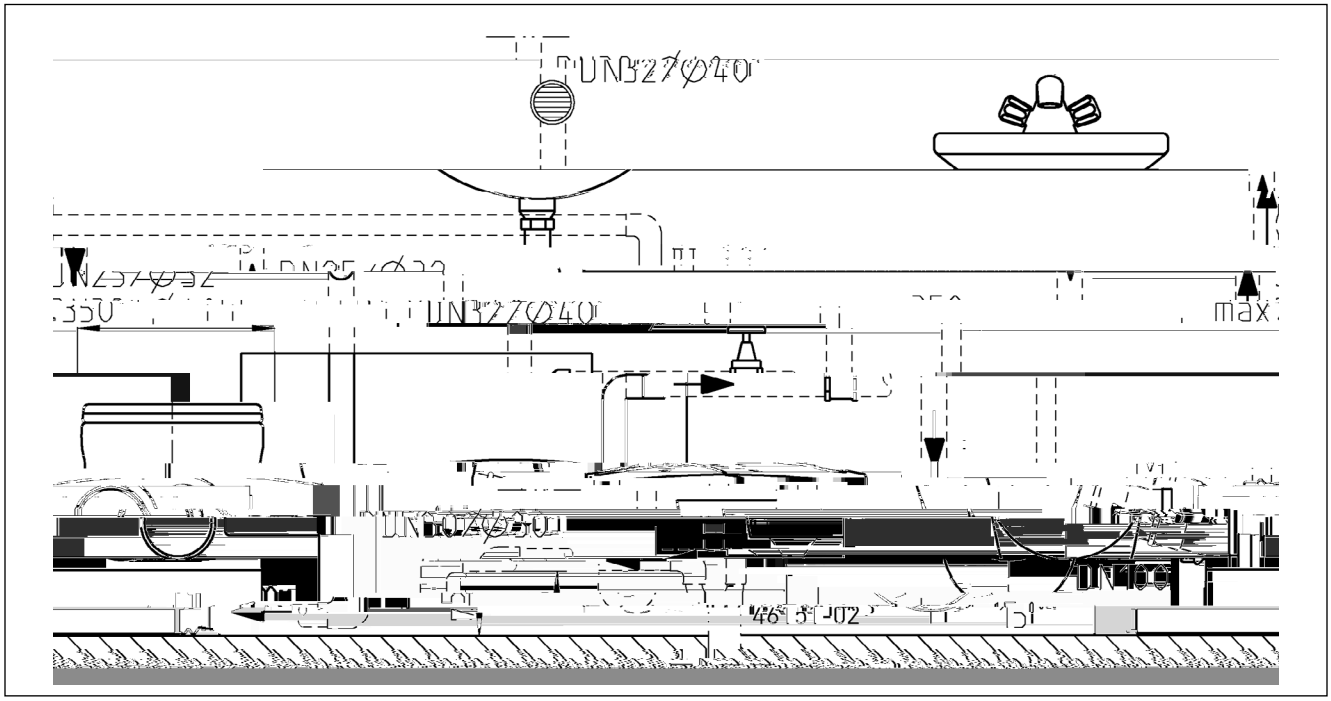


- **DE** Max. waagerechte Druckleitungslänge inkl. 2 Winkel und Rückschlagklappe 1 1/4 "
- **EN** Max horizontal lenght of pressure pipe incl. 2 elbows and a swing-type check valve 1 1/4"
- **FR** Longueur maximale de la conduite de refoulement horizontale incl. 2 jarret et clapet de retenue 1¼"
- **NL** Max. horizontale persleidingslengte incl. 2 hoeken en terugslagklep 1¼"
- **IT** Lunghezza massima della condotta a pressione orizzontale con 2 angoli e valvola di non ritorno 1¼"
- **PL** Maksymalna długość rurociągu ciśnieniowego w poziomie wraz z 2 kolanami i klapą zwrotną 1¼"









	[kg]	6,2
	DN	40
P1	[W]	730
P2	[W]	470
U	[V]	1/N/PE ~230
I	[A]	3,2
f	[Hz]	50

PEN

(RoHS)
(EMC)

JUNG PUMPEN GmbH - Industriestr. 4-6 - 33803 Steinhagen - Germany - www.jung-pumpen.de

DE · Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt den aufgeführten Richtlinien entspricht.
CS · Prohlašujeme na svou výlučnou odpovědnost, že výrobek odpovídá jmenovaným směrnicím.
DA · Vi erklærer under ansvar at produktet i overensstemmelse med de retningslinjer
EN · We hereby declare, under our sole responsibility, that the product is in accordance with the specified Directives.
FI · Me vakuutamme omalla vastuullamme, että tuote täyttää ohjeita.
FR · Nous déclarons sous notre propre responsabilité que le produit répond aux directives.
HU · Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük, hogy ez a termék megfelel az Európai Unió fentnevezett irányelveinek.
IT · Noi dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto è conforme alle direttive citate
NL · Wij verklaren geheel onder eigen verantwoordelijkheid dat het product voldoet aan de gestelde richtlijnen.
PL · Z pełną odpowiedzialnością oświadczamy, że produkt odpowiada postanowieniom wymienionych dyrektyw.
RO · Declarăm pe proprie răspundere că produsul corespunde normelor prevăzute de directivele mai sus menționate.
SK · Na výlučnú zodpovednosť vyhlasujeme, že výrobok spĺňa požiadavky uvedených smerníc.
SV · Vi försäkrar att produkten på vårt ansvar är utförd enligt gällande riktlinjer.

DE · Weitere normative Dokumente CS · Jinými normativními dokumenty DA · Andre normative dokumenter EN · Other normative documents FI · Muiden normien FR · Autres documents normatifs HU · Egyéb szabályozó dokumentumokban leírtaknak IT · Altri documenti normativi NL · Verdere normatieve documenten PL · Innymi dokumentami normatywnymi RO · Alte acte normative SV · Vidare normerande dokument SK · Iným záväzným dokumentom:

Steinhagen, 10-01-2017

Stefan Sirges, General Manager

i.V.
Rüdiger Rokohl, Sales Manager

CE 351-14-1701

JUNG PUMPEN GmbH - Industriestr. 4-6 - 33803 Steinhagen - Deutschland
Tel. +49 5204 170 - Fax +49 5204 80368 - eMail kd@jung-pumpen.de

TAIR WATER ITALY Srl - Via Masaccio, 13 - 56010 Lugnano - Pisa - Italia
39 050 716 111 - Fax +39 050 716 801 - eMail: info@jung-pumpen.it

TAIR WATER POLSKA Sp. z o.o. - ul. Plonów 21 - 41-200 Sosnowiec - Polska
48 32 295 1200 - Faks +48 32 295 1201 - infopl.jungpumpen@pentair.com